



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder und Freunde des Evangelischen Schulwerks,

rund 70 Weihnachtskarten haben wir im Schulwerk bekommen – vom Ein-Satz-Glückwunsch bis zum mehrseitigen Weihnachtsbrief, alle mit Liebe gestaltet, mit großem Aufwand an viele Empfänger verschickt, vielfach mit ganz persönlicher Notiz versehen. Ich habe alle gelesen und danke allen ganz herzlich, die uns eine Karte geschickt haben. Alle haben mich erfreut, viele haben mich nachdenklich gestimmt, manche auch überrascht durch sehr persönliche Wünsche. Dasselbe wünsche ich mir auch von unserer Weihnachtskarte: Ein kurzer Impuls zum Nachdenken, ein freudiges Lächeln, und vor allem die Wirksamkeit der guten Wünsche durch das ganze neue Jahr. Bei allem Bemühen um Beratung, gute Tipps, Interessenvertretung gegenüber der Politik etc. erlebe ich unser Tun – verstärkt noch durch die gegenwärtige Unterbesetzung – als fragmentarisch. Weil ich weiß, welchen Aufwand es bedeutet, Schule zu leiten und eine gute Pädagogik umzusetzen, würde ich Ihnen gerne noch konkretere, wirksamere Hilfe in Ihrem Schulalltag zukommen lassen. Der Gedanke daran, dass meine Zeit im Schulwerk im Sommer zu Ende geht, verstärkt das Gefühl des Fragmentarischen. Bleibt mir nur „die gute Zuversicht“ des Apostels Paulus, der an die Philipper schrieb: „...der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden.“ (Phil. 1,6).

In globalen wirtschaftlichen Zusammenhängen braucht es gegenwärtig einigen Optimismus, um das „gute Werk“ wahrnehmen zu können. Wir würden uns aber großer Chancen berauben, wenn wir die uns anvertrauten jungen Menschen nicht auf ein ethisch orientiertes Verhalten vorbereiten würden. Mit diesem Themenkreis beschäftigen wir uns bei unserem

Jahresempfang am 24. Januar in Karlsruhe.

Noch gibt es genug freie Plätze. [Informieren Sie sich](#), [melden Sie sich bis kommenden Dienstag \(16.01.18\) an](#) und geben Sie die Einladung an interessierte Personen aus Ihrem Umfeld weiter (Kolleg/innen, Eltern, Vorstandsmitglieder...).

Verabschiedung des Geschäftsführers am 19. Juli 2018

Meine Abschiedsfeier ist am 19. Juli 2018 ab 15:30 Uhr in Stuttgart geplant. Weitere Informationen werden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage finden.

Statistik

Wir haben die feste Absicht bis zum Jahresbericht beim

Konvent des Evangelischen Schulwerks am 14. März 2018

wieder einen Gesamtüberblick über unsere Mitgliedsschulen vorlegen zu können. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an alle, die den Statistikbogen ausgefüllt zurückgeschickt haben! Die Statistikergebnisse sind eine wichtige Basis für unsere Verhandlungen mit der Politik und zur Verbesserung unserer Dienstleistungen für die Mitgliedsschulen.

Alle diejenigen, die bisher nicht rückgemeldet haben, werden wir noch einmal direkt anschreiben und bitten dringend um die Unterlagen!

Risiken bei Beschäftigung von Honorarkräften

Bei Beschäftigung von Honorarkräften im Schulbereich sind enge Grenzen gesetzt. Wenn diese Grenzen nicht eingehalten werden, besteht die Gefahr dass erhebliche Summen an Sozialversicherungsbeiträgen vom Schulträger nachgezahlt werden müssen. Ausgelöst wurde diese Besorgnis durch eine Prüfung des Goetheinstituts von der Deutschen Rentenversicherung. Näheres in einem [Artikel der Süddeutschen Zeitung](#). Wir konnten bislang die genaue Rechtslage nicht klären. Einige Punkte dazu finden Sie bei der

[Deutschen Rentenversicherung](#). Grundsätzlich gilt die Empfehlung auf Honorarkräfte ganz zu verzichten und auf Teilzeitverträge umzustellen.

Aushilfe im Schulwerk während der Vakanz gesucht

Wie bereits berichtet, wurde Frau Henne auf die Stelle der stellvertretenden Geschäftsführung berufen. Die Stelle eines/einer [Fortbildungsreferenten/ -in](#) ist ausgeschrieben. Bewerbungsschluss ist (wie auch für die Nachfolge der [Geschäftsführung](#)) der 31. Januar 2018. Herr Wieland hat auf eigenen Wunsch wieder von der stellv. Geschäftsführung auf die Stelle des Bildungsentwicklers gewechselt und damit auf 50% reduziert. Aktuell sind damit 1,3 Stellen im Schulwerk nicht besetzt. Falls Sie jemanden kennen, der sich eine befristete Aushilfe im organisatorischen Bereich bis Sommer vorstellen könnte, sind wir für eine Empfehlung dankbar. Auskunft über die Geschäftsstelle: 0711/1656-239.

Schutzkonzept

Inzwischen hat nicht nur Hollywood, sondern auch das schwedische Nobelkomitee ein Problem mit früheren Fällen sexueller Belästigung. Für den Schutz der uns anvertrauten jungen Menschen ist ein [Schutzkonzept](#) unverzichtbar. Aber auch für den Schutz vor unberechtigten Verleumdungen und für den Ruf Ihrer Einrichtung ist es hilfreich, wenn Kolleg/innen fortgebildet und klare Verhaltensregeln formuliert sind. Die bisher vorliegenden Statistik-Rückmeldungen zeigen, dass viele Schulen ein Schutzkonzept erarbeitet haben. Es gibt aber auch noch viele, bei denen Handlungsbedarf besteht. Dies betrifft auch Schulen der beruflichen Bildung, die keine Minderjährigen unterrichten, weil auch volljährige Menschen in Abhängigkeitsverhältnissen Anspruch auf entsprechenden Schutz haben. Beachten Sie bitte die Hinweise zum [Fachtag](#).

Kopfsätze 2017

In die neue Kopfsatzliste vom 30.11.2017 wurden auch die Höchstsätze bei Verzicht auf Schulgeld gemäß geändertem Privatschulgesetz aufgenommen. Noch liegt keine Verwaltungsvorschrift zur Umsetzung des neuen Gesetzes und des Berichtswesens vor. Das Schreiben des Kultusministeriums und die neuen Kopfsätze **im Anhang** können Ihnen schon einmal eine Orientierung geben.

Berichtswesen und Kommunalinvestitionsförderungsgesetz

Wenn Sie zu den beiden Punkten weitere Informationen erwarten: Ich habe noch keine Kenntnis darüber, wie das Berichtswesen bei Schulgeldverzicht ausgestaltet werden soll (vgl. „Kopfsätze“) und ob unsere Stellungnahme zum Entwurf der Verwaltungsvorschrift (Vgl. Newsticker vom Dezember) zu den erhofften Änderungen geführt hat. Wir werden Sie umgehend informieren, wenn hier neue Erkenntnisse vorliegen.

Fortbildungen des Evangelischen Schulwerks:

Wir möchten Sie noch einmal an die Fortbildungen erinnern, die in der nächsten Zeit stattfinden werden. Sie finden jeweils nähere Informationen auf unserer Homepage.

„Textoptimierung“

[Fachtag](#) am Dienstag, 6. Februar 2018 mit Günther Schmid in Stuttgart-Vaihingen

„Vom Trauma zum Traum vom entspannten Lernen“

[Fachseminar](#) zur Arbeit mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen am Dienstag, 27. Februar 2018 14.00 -17.00 Uhr mit Christiane Sättler-Adel in Stuttgart:

Forum Inklusive Schule zum Thema „Mittendrin statt nur dabei...?!“

[Forum](#) am 20. März 2018 in Stuttgart mit Sebastian Röhl von der PH Freiburg.

„Was muss passieren, damit nichts passiert“

[Fachtag](#) zur Etablierung eines Schutzkonzepts am Montag, 11. Juni 2018 mit Miriam Günderoth in Stuttgart.

Pädagogische Qualifizierung

Bitte denken Sie daran, Lehrkräfte, die die [Pädagogische Qualifizierung](#) benötigen, zeitnah bei der Ludwig Schlaich Akademie (LSAK) anzumelden!

Fortbildungen anderer Anbieter

Pädagogisch-Theologisches Zentrum und Theologisches Seminar der Bibelschule Aidlingen

[Auszeit für \(Religions-\)Lehrerinnen und Lehrer](#) vom 12. – 14. Februar 2018 im Stift Bad Urach

Akademie EIGEN-SINN

Gerne weisen wir auf die Fortbildungen der Akademie EIGEN-SINN hin:

[Lernen durch Bewegung](#) am 22.09.2018

[Mobbing](#) 19.-20.10.2018 und weitere Angebote der [Akademie](#).

Evangelische Akademie zu Berlin

[Offen für alle?](#) Anspruch und Realität einer inklusiven Kirche - EKD Netzwerktagung Inklusion 22.-23. Februar 2018 in Schwanenwerder

Erasmus+

Knapp, aber machbar: Noch bis 31. Januar kann man einen Antrag aus dem Förderprogramm „[Gemeinsame Qualifikationen in der Berufsbildung](#)“ stellen. Einen neuen Leitfaden für das gesamte Erasmus-Programm finden Sie [hier](#).

Nun wünsche ich Ihnen, dass Sie im neuen Jahr die Kraft, Gesundheit und Motivation behalten, um Ihr angefangenes „gutes Werk“ fortsetzen zu können und grüße Sie ganz herzlich aus der Geschäftsstelle

Eckhard Geier



Heilbronner Straße 180
70191 Stuttgart
Tel.: 0711 1656-239
Fax: 0711 1656-49-239
Email: eckhard.geier@eschw.elk-wue.de
Internet: www.esw-bw.de